

Bitte Pressemeldung
zum Landesnaturschutztag
zu Protokoll.
Jaymar Feddeu



Schleswig-Holstein
Der echte Norden



Schleswig-Holstein
Der echte Norden (<https://www.->

schleswig-
holstein.de/DE/landesportal/landespor-
tal_node.html)

Ministerien & Behörden

Ministerium für Energie-
wende, Klimaschutz, Um-
welt und Natur



© Frank Peter

Tobias Goldschmidt

Minister für Energiewende, Klima-
schutz, Umwelt und Natur

🏠 (https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesportal/primary_hidden_node.html)

Landesregierung (https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/landesregierung_node.html)

Ministerien & Behörden (https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/ministerien-behoerden_node.html)

Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur (https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/v_node.html)

Presse (https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/Presse/presse_node.html)

Pressemitteilungen (https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/Presse/Pressemitteilungen/pressemitteilungen_node.html)

Naturschutztag Schleswig-Holstein rückt Biologischen Klimaschutz in den Mittelpunkt (https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/Presse/PI/2022/1122/221110_Naturschutztag.html?nn=2309ee6f-8d32-4a05-8272-354fb9fd297d)

X [*Pressemeldung*]

Naturschutztag Schleswig-Holstein rückt Biologischen Klimaschutz in den Mittelpunkt

Umweltminister Goldschmidt: "Der Biologische Klimaschutz ist ein Multitalent, mit dem wir den beiden großen Krisen Klimawandel und Biodiversitätsverlust etwas entgegensetzen können"

LETZTE AKTUALISIERUNG: 10.11.2022

KIEL/ NEUMÜNSTER. Umwelt- und Klimaschutzminister Tobias Goldschmidt hat heute den 26. Naturschutztag Schleswig-Holstein in

den Holstenhallen Neumünster eröffnet. Der diesjährige Naturschutztag stand unter dem Motto „Biologischer Klimaschutz – wo stehen wir?“. Rund 700 Akteurinnen und Akteure aus Naturschutz, Landwirtschaft, Politik und Gesellschaft haben sich dazu in Neumünster ausgetauscht.

"Der Biologische Klimaschutz ist ein Multitalent, mit dem wir den beiden großen Krisen Klimawandel und Biodiversitätsverlust etwas entgegensetzen können. Mit unserem Landesprogramm zum Biologischen Klimaschutz sind wir in Schleswig-Holstein bereits Pionierland. Wichtig ist, dass der Bund sein Programm zum Natürlichen Klimaschutz jetzt schnell auf den Weg bringt, sodass wir es auch hier im Land umsetzen können. Die Klima- und Artenkrise duldet keinen Aufschub", betonte Umweltminister Tobias Goldschmidt.

Biologischer Klimaschutz nutzt das Potenzial von Mooren, Wäldern und Böden als Klimaschützer. Typische Maßnahmen des biologischen Klimaschutzes sind die Wiedervernässung und Renaturierung entwässerter Moorböden, die Aufforstung und der klimafreundliche Umbau von Wäldern sowie die Umwandlung von Acker in Grünland. Neben dem Beitrag zum Klimaschutz profitiert die Artenvielfalt: Intakte Moore und Wälder sowie Grünland sind wertvolle Lebensräume für vielfältige Tier- und Pflanzenarten.

In Schleswig-Holstein wird Biologischer Klimaschutz seit 2020 mit einem Landesprogramm gefördert und umgesetzt.

Hintergrund

Der Naturschutztag Schleswig-Holstein ist die größte Veranstaltung des Naturschutzes im Land und befasst sich mit wechselnden Themen. Zwischen 600 und 700 Akteurinnen und Akteure aus Naturschutz, Landwirtschaft, Politik und Gesellschaft nehmen jährlich an dieser Veranstaltung teil. Der erste Naturschutztag Schleswig-Holstein fand 1995 statt.

Beim diesjährigen Naturschutztag wurden neben einer Reihe von Fachvorträgen zum Biologischen Klimaschutz auch fünf Praxisbeispiele zur Umsetzung von Maßnahmen des Biologischen Klimaschutzes in den Bereichen Moor und Wald vorgestellt. Im Rahmen einer Podiumsdiskussion wurde erörtert, wie die Umsetzung noch besser gelingen kann. Im Ausstellungsbereich konnten die Tagungsteilnehmenden in sogenannten Speakers Cornern mit den Referentinnen und Referenten in den Dialog treten.

Der Naturschutztag Schleswig-Holstein wird vom Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume (BNUR) in Kooperation mit dem Ministerium für Energiewende, Klima, Umwelt und Natur (MEKUN (Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur)) und dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR (Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume)) initiiert und vorbereitet. Der nächste Naturschutztag Schleswig-Holstein findet am 16. November

2023 statt und widmet sich dem Thema „Nationalparke in Deutschland – Erfolgsmodell für Naturschutz und Regionalentwicklung“.

Verantwortlich für diesen Presstext: Matthias Kissing, Christina Lerch, Jonas Hippel | Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur | Mercatorstr. 3, 24106 Kiel | Telefon 0431 988-7044 | Telefax 0431 988-7137 | E-Mail: pressestelle@melund.landsh.de | Presseinformationen der Landesregierung finden Sie aktuell und archiviert im Internet unter <http://www.schleswig-holstein.de>

Alle Medieninformationen direkt erhalten?

LETZTE AKTUALISIERUNG: 03.05.2022

Medieninformationen

Abonnieren Sie hier den Newsfeed
(https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesportal/service/RSS/rss_node.html)

Wichtiger Hinweis zur Nutzung von RSS-Feeds

Sie benötigen zum Lesen von RSS-Feeds eine Erweiterung Ihres Browsers. Bitte recherchieren Sie mit dem Suchbegriff ‚Feed-Reader‘ nach Erweiterungen (auch Add on genannt) und installieren Sie eine der angebotenen Erweiterungen.

Über E-Mail-Postfach abonnieren

Alternativ können Sie den Feed über Ihr E-Mail-Postfach abonnieren. Dazu kopieren Sie bitte den Link auf den Feed und fügen Sie ihn in die RSS-Funktion Ihres Postfachs ein.

Sollte der Link nicht akzeptiert werden, ersetzen Sie das "https" am Anfang des Links durch "feed" (ohne Anführungszeichen).